

Fritz Becker: „Wenn Familien an ihre Grenzen kommen, muss man helfen“

Baden-württembergische Apothekerschaft sammelt Spenden für Familienherberge Lebensweg in Illingen-Schützingen

Stuttgart, den 11. Dezember 2018 – Die Familienherberge Lebensweg hat es sich zur Aufgabe gemacht, Familien mit schwerstkranken Kindern eine Auszeit zu schenken. Das Haus Lebensweg ist eine in Süddeutschland einzigartige Einrichtung, die nun vom Hilfswerk der Baden-württembergischen Apothekerinnen und Apotheker mit dem aktuellen Spendenaufruf unterstützt wird. Fritz Becker, Vorsitzender des Hilfswerks, beschreibt das Projekt so: „Familien, die ein schwerstbehindertes oder unheilbar krankes Kind zuhause betreuen, sind irgendwann mit ihren Kräften am Ende. Für solche Kinder müssen die Eltern rund um die Uhr im Einsatz sein. Nach oftmals jahrelanger Pflege und Betreuung sind viele ausgebrannt und völlig erschöpft. Bei einer Auszeit mit der ganzen Familie in der Familienherberge können diese Familien etwas entspannen und wieder zu Kräften kommen. Dieses wichtige Angebot wollen wir unterstützen, indem wir die Apothekerinnen und Apotheker aktuell um Spenden für die Familienherberge bitten.“

Allein in Baden-Württemberg leben über 7.000 Kinder, die unheilbar krank und pflegebedürftig sind. Die im Mai 2018 eröffnete Herberge in Illingen-Schützingen bietet Kurzzeitwohnplätze für Eltern und Kinder. Fußball-Legende Guido Buchwald ist einer der Schirmherren des Hauses. Besonders ist, dass die Kinder während der Auszeit von einem kompetenten Pflegeteam betreut werden und die Eltern so Zeit zum Entspannen finden. Für die Kinder werden deshalb spezielle Pflegebetten benötigt, die durch hohe Gitterstäbe ausreichend Schutz und Geborgenheit bieten, erklärt Karin Eckstein, Initiatorin und Geschäftsführerin der Familienherberge. „Solche Betten müssen auch zusätzlich gepolstert sein, damit sich beispielsweise krampfende Kinder nicht verletzen können. Es sind also ganz spezielle Betten und haben darum

einen stolzen Preis von bis zu 10.000 Euro. Wir freuen uns sehr, dass das Hilfswerk für diese nötige Anschaffung Spenden sammelt.“

Becker als Vorsitzender des Hilfswerks hat alle Apotheken in Baden-Württemberg um Mithilfe geben: „Unser Hilfswerk ist ein gemeinnütziger Verein und jeder Cent kommt den Menschen zu Gute, die unsere Hilfe brauchen. Als Apotheker und Heilberufler ist es für uns von großer Wichtigkeit, Projekte zu unterstützen, die einen Gesundheitsaspekt im Fokus haben und wo im weitesten Sinne medizinische Hilfe geleistet werden kann. Familien, die für die Versorgung eines Kindes an ihre Belastungsgrenzen kommen, wollen wir von Herzen gern unterstützen. Ich setze auf meine Kolleginnen und Kollegen, dass sich der Wunsch der Familienherberge nach dem Pflegebett erfüllen lässt.“

Das Hilfswerk der Baden-Württembergischen Apothekerinnen und Apotheker e.V. wurde im Jahr 2002 gegründet, um schnell und unbürokratisch Hilfe zu leisten, wenn Menschen von Naturkatastrophen oder anderem Leid wie Kriegen oder Epidemien betroffen sind. Aber auch Initiativen oder Organisationen in Baden-Württemberg werden regelmäßig durch Spenden unterstützt.

Ihre Interviewwünsche und Rückfragen richten Sie bitte an:

Landesapothekerverband Baden-Württemberg e. V.

Frank Eickmann, Pressesprecher, T.: 0711 22334-77, presse@apotheker.de